

Wieder zwei Tenero-Lager

Die Ausschreibungen für die beiden diesjährigen bei den Schwyzer Jugendlichen sehr beliebten Sportlager in Tenero (TI) im Schweizerischen Jugend+Sport-Zentrum am Lago Maggiore sind erfolgt.

Kanton. – Zum 38. Mal in Folge findet das beliebte Lager im Jahr 2008 bereits statt, und zwar vom 6. bis 12. Juli. Alle im Kanton Schwyz wohnhaften Mädchen und Burschen im Alter von 14 bis 18 Jahren (Jg. 1990–94) können an diesem vielseitigen Sportlager teilnehmen. Als Hauptsportarten bieten sich Polysport, Leichtathletik sowie Geräte- und Kunstturnen an. Daneben werden erneut Biken, Sportklettern, Wassersport und Kanu, Inlineskating und Mannschaftsspiele sowie Tanz/Aerobic angeboten in Wahlfächern.

Im Herbstlager, das vom 28. September bis 4. Oktober 2008 zum 17. Mal stattfindet, setzt man wiederum voll auf die polysportive Palette des

Turnsports und Bergsteigens. Daneben werden am Nachmittag jeweils Geräteturnen, Judo, Radsport (Bike), Sportklettern, Wassersport, Inlineskating, Polysport, Leichtathletik und Mannschaftsspiele angeboten. Für dieses Lager können sich alle interessierten Mädchen und Burschen im Alter von 12 bis 14 Jahren (Jahrgang 1994–96) anmelden.

Neuerdings besteht auch die Möglichkeit, die Anmeldeformulare direkt aus dem Internet herunterzuladen unter www.sz.ch/sport.

Beschränkte Teilnehmerzahl

Eine umgehende Anmeldung empfiehlt sich, da die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden und die beiden Lager bei den Jugendlichen sehr beliebt sind und meistens innert Kürze ausgebucht sind. Die Teilnehmerzahl bei beiden Lagern ist beschränkt. (j+s/cb)

Anmeldeformulare und weitere Informationen sind wie erwähnt im Internet zu finden oder weiterhin beim Kantonalen Turn- und Sportamt, Kollegiumsstrasse 24, 6431 Schwyz, oder unter Tel. 041 819 19 40 erhältlich.



Erstmalig: Zum ersten Mal wird heuer in Muotathal um einen Lebendpreis geschwungen. Das elfmonatige Rind «Saba», gespendet von der Rickenbacher GmbH, wurde von Ruedi Föhn, Grossmatt, gezüchtet. Im Bild von links: Jenny und Pirmin Rickenbacher, Schwingklubpräsident Roland Gwerder und Marco Rickenbacher. Bild Bruno Facchin

Trio schwingt um «Saba»

Der Weg zum Sieg beim Muotathaler Schwinget dürfte wohl über das bärenstarke Trio mit Martin Grab und Philipp und Adi Laimbacher führen.

Schwingen. – Vor einer Woche mussten die Schwinger durch den erneuten Wintereinbruch eine nicht geplante Pause einlegen. Zwei Wochen vor dem ersten Kranzfest, dem Schwyzer Kantonalturnfest in Küssnacht, brennen die Aktiven auf einen weiteren Formtest. Am kommenden Sonntag stehen der verschobene Frühjahrschwinget in Cham und der traditionelle Muotathaler Schwinget auf dem Programm. Bis jetzt haben sich beim organisierenden Schwingklub Muotathal rund 90 Teilnehmer eingeschrieben, darunter die fünf eidgenössischen Kranzschwinger Martin Grab, Philipp und Adi Laimbacher, Thomas Achermann und Heinz Suter.

Der Sieg dürfte mit grosser Wahr-

scheinlichkeit über dieses Quintett führen. Der Lokalmatador Heinz Suter wird alles daran setzen, «sein» Schwingfest nach 1999, 2000 und 2001 zum vierten Mal zu gewinnen. Einfach dürfte dem grossen Routinier diese Aufgabe allerdings nicht gemacht werden. Nachdem Martin Grab den Schlussgang 1999 gegen Heinz Suter verloren hat, will der Unspinnen-Sieger 2006 diesmal als Festsieger abziehen. Oder muss sich der Rothenthurmer wie letztes Jahr im Schlussgang beim Schwyzer und beim Innerschweizer erneut Philipp Laimbacher beugen? Der Rohrnetz-Monteur wird alles daran setzen, seinen letztjährigen Triumph zu wiederholen. Aber auch sein Bruder Adi liebäugelt mit dem ersten Sieg im Thal. Man darf wirklich gespannt sein, welcher dieser vier Topathleten sich am Schluss durchsetzen wird. Mit Ivo Laimbacher (2004) und Erwin Betschart (2005) sind drei frühere Sieger am Start.

Mit von der Partie sind auch der Nidwaldner Thomas Achermann und das Obwaldner Brüderpaar Jost und Melk Britschgi, der 2005 in den Schlussgang vorsties. Eingeladen sind auch zwei Gastklubs. Beim Schwingerverband Glarner Mittelland stehen die Kranzschwinger Markus Figi und Franz Freuler und beim Schwingklub Sumiswald Daniel Bähler und René Berger im Fokus. Das Anschwingen bei der Mehrzweckhalle Stumpfenmatt beginnt um 11.30 Uhr. Eine halbe Stunde vorher werden noch die letzten Anmeldungen entgegengenommen.

2. Anlauf in Cham und Schattdorf

Die Organisatoren unternehmen einen zweiten Anlauf, um den Frühjahrschwinget in Cham und den Urner Rangschwinget in Schattdorf unter Dach und Fach bringen zu können. Bei Saisonbeginn wird auch an diesen zwei Wettkämpfen mit einer guten Beteiligung gerechnet. (sige)



RR Brunnen mit eigenem Team-Bus

Die Brunner Ringer sind neu im Besitz eines eigenen Vereinsbusses, ein tadelloses Fahrzeug vom Typ Mercedes Sprinter. Der Ringerbus ist ein 13-plätziger Kleinbus, welcher auch fremd vermietet wird. Mietanfragen sind direkt an Erwin Schmidig, Telefon 041 819 21 46, zu richten. Diese Anschaffung wäre für die Ringerriege Brunnen nicht möglich gewesen ohne die grosszügige Unterstützung der Vaudoise Versicherungen Schwyz. Hauptagent Roman Inderbitzin (links) und Ringerpräsident Roman Bürgi (rechts) freuen sich über die gute Zusammenarbeit und hoffen, dass die Brunner Ringer nach hoffentlich erfolgreichen Einsätzen wieder unfallfrei mit dem neuen Vereinsbus nach Hause chauffiert werden!

Bild Cornelia Bürgi



Trainingsanzüge für FC Ingenbohl

Nachdem der FC Ingenbohl sein Trainingslager vom 16. bis 23. März in der Türkei erfolgreich beendet hat und dort gegen eine Auswahlmannschaft 2:2 und gegen den FC Kilchberg Zürich (4. Liga) 5:2 gewonnen hat, beginnt nun die Vorbereitung auf den Saisonstart 2008/09. Der FC Ingenbohl wird bis zum Sommer weiter das Gastrecht beim FC Muotathal geniessen und dort einmal pro Woche trainieren. Des Weiteren wird der zweite Trainingstag im Swiss Holiday Park in Morschach stattfinden. Aufgrund der guten Leistung der Mannschaft freut sich der FC Ingenbohl, dass einer der Hauptsponsoren, das Restaurant «La Stella», den gesamten Verein mit neuen Trainingsanzügen ausgerüstet hat.

Senioren auch im Sommer aktiv

Für die Aktivmitglieder der Senioren-Langlaufgruppe Kanton Schwyz beginnt am Donnerstag, 17. April, das Sommerprogramm 2008. Dieses wird mit der Bergwanderung auf dem Rigi-Lehnenweg von Immensee nach Weggis eröffnet.

Seniorenport. – Vor zwei Jahren hat der bewährte Kursleiter Ruedi Peyer, Brunnen, ein Ganzjahrestaining mit dem Ziel, die Fitness der Senioren-Langläufer zu fördern. Dies wirkt sich gleichzeitig auch positiv auf die gesellige Kameradschaft aus. Für das Sommerprogramm «Nordic Trekking» 2008 werden acht gefällige monatliche Bergwanderungen, jeweils an einem Donnerstag, angeboten.

Wanderprogramm

17. April	Rigi-Lehnenweg: Immensee–Weggis
Treffpunkt	09.00 Uhr, Bahnhof Goldau
Leitung	Maria Suter
15. Mai	Hitzkirch–Schloss Heidegg
Treffpunkt	10.00 Uhr, Kirche Hitzkirch
Leitung	Ruedi Peyer
19. Juni	Unterägeri–Zugerberg
Treffpunkt	10.00 Uhr, Rest. Schützen, Unterägeri
Leitung	Ruedi Peyer
10. Juli	Hoch-Ybrig
Treffpunkt	10.00 Uhr, Kirche Oberiberg
Leitung	Maria Suter
7. August	Sattellegg–Stöcklichrüz
Treffpunkt	10.00 Uhr, Sattellegg
Leitung	Ruedi Peyer
4. September	Amdener Höhenweg
Treffpunkt	09.00 Uhr, Bahnhof Ziegelbrücke
Leitung	Elsbeth Affentranger
2. Oktober	Fallenflue (mit Grillparty)
Treffpunkt	10.00 Uhr, Parkplatz Handgruobi
Leitung	Edi Suter
30. Oktober	Gommer Höhenweg:
Treffpunkt	Niederwald–Fiesch
Leitung	08.15 Uhr, Bahnhof Realp Fredy Nussbaumer

Dieses Wanderprogramm verspricht den Senioren-Langläufern/innen zweifellos schöne Gemeinschaftserlebnisse. Es ist Bestandteil des umfassenden Jahresprogrammes «Aktiv 50+» der Senioren-Sportkommission des Sportverbandes des Kantons Schwyz. Die Kursleitung freut sich auf eine rege Beteiligung.

3. Bewegungs- und Sportfest 50+
Wichtige Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am Donnerstag, 18. September, findet nach einer Rundwanderung (Treffpunkt: 13.30 Uhr, Restaurant Adler, Rothenthurm) mit Beginn um 15.00 Uhr im Restaurant Adler die dritte Mitgliederversammlung der Senioren-Langlaufgruppe

Kanton Schwyz statt, welche mit ihren hundert Mitgliedern die grösste Senioren-Langlauforganisation unseres Landes ist.

Zwei Tage später, am Samstag, 20. September, wird in der Märchler Turnmetropole Wangen das 3. Bewegungs- und Sportfest 50+ Kanton Schwyz durchgeführt. Es ist Ehrensache für alle Senioren-Langläufer, diese zwei Daten schon heute für die Teilnahme zu reservieren. Neue Mitglieder sind übrigens stets herzlich willkommen. Fühlt du dich angesprochen, auch im Kreise der Senioren-Langläufer mitzumachen, so melde dich doch spontan bei Ruedi Peyer, Präsident, Heidweg 5, Brunnen, Telefon 041 820 21 01, an. (jz)



Schnappschuss von einer der letztjährigen Bergwanderungen: Gemütliche Rastpause im Aufstieg auf das Hirzli im Niederurnertäli (GL).